

Altdorf, 11. Dezember 2015 / PI3

Medienmitteilung Nr. 204 / 2015

Gemeinde: Flüelen

**Feierliche Inpflichtnahme- und Beförderung bei der
Kantonspolizei Uri**

Am Freitagnachmittag, 11. Dezember 2015, hat Sicherheitsdirektor Beat Arnold in der Pfarrkirche Flüelen sieben Polizeiangehörige offiziell in Pflicht genommen. Neun Polizeiangehörige wurden in einen höheren Dienstgrad befördert. Lea Ziegler Tschalèr und Franziska Dahinden umrahmten den feierlichen Inpflichtnahme- und Beförderungsakt musikalisch.

Die diesjährige Inpflichtnahme- und Beförderungsfeier wurde in der Pfarrkirche Herz-Jesu in Flüelen abgehalten. „Wir freuen uns, Sie alle bei uns im Korps begrüßen zu dürfen!“, sagte Reto Habermacher, Kommandant der Kantonspolizei Uri, in seinen Begrüßungsworten. Der Polizeikommandant gratulierte den sieben Polizeiangehörigen, welche in Pflicht genommen wurden zu ihrer Wahl des Arbeitgebers resp. zur bestandenen Ausbildung sowie den Beförderten zu ihrem neuen Grad.

Ehrung durch Sicherheitsdirektor Beat Arnold

Vor allen dienstlich abkömmlichen Mitarbeitenden der Kantonspolizei Uri, den Angehörigen der neuen Polizisten sowie den Beförderten und diversen Gästen nahm der Urner Sicherheitsdirektor, Regierungsrat Beat Arnold, die sieben neuen Polizeiangehörigen offiziell in Pflicht. Neun Polizeiangehörige beförderte er in einen höheren Dienstgrad.

Polizeiarbeit im Dienste der Gesellschaft

In seiner Ansprache gratulierte auch Beat Arnold den in Pflicht genommenen und den Beförderten herzlich. „Sie nehmen als Polizistin oder Polizist eine sehr wichtige Staatsaufgabe im Bereich Sicherheit wahr. Die Polizei hat ihre gesetzlich vorgegebenen Aufgaben professionell und bestimmt, aber stets auch mit gesundem Menschenverstand zu erfüllen.“ Weiter hob der Sicherheitsdirektor hervor: „Es darf nie darum gehen, im Sinn eines Selbstzwecks einem Polizeistaat Nachachtung zu verschaffen. Immer gilt es für Sie als Polizeiangehörige – gleich übrigens wie für uns Politiker – möglichst im Sinn und im Dienst der Bevölkerung zu handeln.“ Abschliessend richtete er einen besonderen Dank an die Angehörigen der in Pflicht genommenen und der Beförderten.

Musikalisch wurde die schlichte, würdige Feier von Lea Ziegler Tschalèr mit ihrem Orgelspiel und dem Gesang von Franziska Dahinden umrahmt.

Neue Polizeiangehörige

Folgende Polizeiangehörigen wurden neu ins Urner Polizeikorps aufgenommen:

- Kpl Pascal Arnold, Flüelen
- Polizistin Flavia Aschwanden, Altdorf

- Polizist Lothar Imhof, Altdorf
- Polizist Remo Tresch, Altdorf
- Polizistin Melanie von Deschwanden, Altdorf
- Polizist Philipp Lussmann, Altdorf
- Polizistin Simone Schmid, Altdorf

Die Kantonspolizei Uri hat die neuen Polizeiangehörigen mit folgender Gelöbnisformel in Pflicht genommen:

„Die Angehörigen des Polizeikorps Uri geloben, die Verfassung, die Gesetze und übrigen Vorschriften zu befolgen, ihre Amtspflichten mit Treue, Fleiss und Gewissenhaftigkeit zu erfüllen, die von den Vorgesetzten erhaltenen Weisungen und Aufträge zu beachten und zu besorgen und nach Kräften die Wohlfahrt und den Nutzen des Staates zu fördern und Schaden abzuwenden.“

Einstufung in höhere Dienstgrade

Gestützt auf die Bestimmungen des Polizeireglements konnten neun Polizeiangehörige befördert werden. Es sind dies:

- Korporal Marco Schuler, zum Feldweibel
- Korporal Pascal Arnold, zum Wachtmeister
- Gefreiter Davide Hergler, zum Korporal
- Gefreiter Ronny Zötz, zum Korporal
- Polizist Michael Bretscher, zum Gefreiten
- Polizist David Müller, zum Gefreiten
- Polizist Xaver Regli, zum Gefreiten
- Polizistin Barbara Schuler, zur Gefreiten
- Polizist Walter Zberg, zum Gefreiten.